

Fröbel

Sternschnuppe

— NEWSLETTER —

April 2026



Neues aus dem Sternschnuppen - Team



Wir begrüßen Delaram Modizare in unserem Team der Sternschnuppe.



Stefanie Sellig wird ab dem 01.05. Als Multiplikatorin für Sprache in der Sternschnuppe tätig sein.



Carolin Schmitz und Franziska Spürck übernehmen ab dem 01.05.2026 die komissarische Leitung der Sternschnuppe

Verkleiden im Garten

Für das regelmäßige Rollenspiel bietet sich das Anlegen einer Verkleidungskiste auch im Außenbereich an.

- fördern Kreativität, soziale Kompetenzen und Sprache
- Verschieden Kleider, Shirts, Hüte probieren die Kinder an. Daraus entstehen phantasievolle Interaktionen. Sie laden Kinder dazu ein, sich in andere Rollen hineinzuversetzen, Alltagssituationen nachzuspielen oder völlig neue Szenarien zu erfinden.



Eine Überraschungskiste

Im Birkenhof traf eine durchsichtige blaue Kiste ein. Staunend neugierig wurde die Rhythmikkiste ausgepackt.
Eine Rührtrommel hört sich durch unterschiedliche hohe und tiefe Töne der Holzplatten anders an als die normalen Trommeln, die im Musikbereich vorhanden sind .
Die Rasseleier sind lustig bunt und machen Spaß.
Ganz ohne Übung begleiten so auch die Jüngsten Klang- und weitere Geschichten und entdecken dabei spielerisch ihr Taktgefühl.



Unser Besuch bei der Feuerwehr 🚒

Unsere Vorschulkinder durften ein ganz besonderes Erlebnis machen: den Besuch bei der Berufsfeuerwehr Köln. Schon im Vorfeld hatten sich die Kinder intensiv mit dem Thema Brandschutz beschäftigt – und konnten ihr Wissen nun vor Ort anwenden und vertiefen. In den Wochen zuvor lernten die Kinder den Unterschied zwischen „gutem“ und „bösem“ Feuer kennen. Sie übten das richtige Verhalten im Brand- und Rauchfall und konnten die Notrufnummer sicher aufsagen. Auch die Aufgaben der Feuerwehr wurden gemeinsam erarbeitet. Ein besonderes Erlebnis war zudem eine Evakuierungsübung mit der Freiwillige Feuerwehr Merkenich, bei der die Kinder hautnah erfahren konnten, wie wichtig schnelles und geordnetes Handeln ist.

Beim Besuch der Feuerwehr wurde dieses Wissen lebendig: Die Feuerwehrleute erklärten anschaulich ihre vielfältigen Aufgaben – von der Brandbekämpfung bis hin zum Rettungsdienst. Die Kinder durften die großen Einsatzfahrzeuge bestaunen und erfuhren, welche Ausrüstung sich darin befindet und wofür sie gebraucht wird.

Ein besonderes Highlight war die praktische Erfahrung: Die Kinder konnten selbst eine Schlauchführung ausprobieren und mit Wasser spritzen. Mit großer Begeisterung und viel Neugier waren alle dabei!

Der Besuch war nicht nur spannend, sondern auch pädagogisch sehr wertvoll. Die Kinder konnten Ängste abbauen, Sicherheit im Umgang mit Gefahren gewinnen und ihr Wissen festigen. Darüber hinaus wurden bei einigen Kindern erste Berufswünsche geweckt oder vertieft – vielleicht sehen wir ja in Zukunft einige von ihnen selbst bei der Feuerwehr!

Ein rundum gelungener Tag mit vielen neuen Eindrücken und wichtigen Lernerfahrungen



Die Vorschulkinder gehören zur Weltretterbande



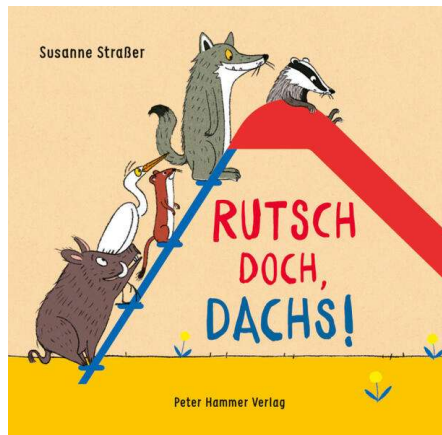
Die Vorschulkinder gehören zur Weltretter-Bande Im Rahmen unseres Projekts „Weltretter-Bande“ setzen sich die Vorschulkinder aktiv mit wichtigen Umweltthemen auseinander. Nachdem die Kinder im ersten Kurs bereits dafür sensibilisiert wurden, Plastik zu vermeiden, stand dieses Treffen ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Anschaulich, mit viel liebevoll gestaltetem Material und großem Engagement wurde den Kindern das Eisschmelzen in der Arktis nähergebracht. Anhand einer Geschichte und mit Stoffpuppen konnten sie die Auswirkungen des Klimawandels kindgerecht verstehen. Die Kinder erkannten schnell die Gefahren für Tiere und Umwelt und erhielten zugleich praktische Ideen, wie jeder Einzelne helfen kann. Im anschließenden praktischen Teil auf dem Außengelände wurde gemeinsam Kresse gepflanzt. Außerdem betrachteten die Kinder die wichtigen Bäume auf unserem Gelände, erfuhren mehr über ihre Bedeutung für das Klima und umarmten sie voller Begeisterung. Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde, die den tollen Einsatz als kleines Mitglied der Weltretter-Bande sichtbar macht. Wir sind stolz auf unsere engagierten Vorschulkinder!



BUCHTIPP DES MONATS:

In den letzten Wochen war viel los in der Sternschnuppe. Neue Aufteilungen der Bereiche sowie helle Farben haben das Bild unserer Gruppe verändert und eine freundliche, einladende Atmosphäre geschaffen.

Auch unsere Bibliothek bekam einen neuen Platz mit mehr Raum und lädt nun noch mehr zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein. Das Ausleihen der Bücher zeigt großes Interesse bei den Familien und wird sehr gerne angenommen. Darüber freuen wir uns besonders, denn Bücher fördern nicht nur die Sprachentwicklung, sondern schaffen auch wertvolle gemeinsame Momente zu Hause.



Das Buch des Monats wurde dieses Mal von den Kindern selbst gewählt. Ihre Wahl fiel auf das Buch „Rutsch doch, Dachs!“ von Susanne Strasser, erschienen im Peter Hammer Verlag.

Das liebevoll gestaltete Bilderbuch greift ein wichtiges Thema aus der Erfahrungswelt der Kinder auf: Angst, Gefühle und den Umgang mit herausfordernden Situationen. Auf kindgerechte und humorvolle Weise zeigt die Geschichte, dass jedes Gefühl seinen Platz haben darf und dass es hilfreich ist, Unterstützung anzunehmen.

Besonders wertvoll ist dabei, dass Kinder sich in den Figuren wiederfinden können. Sie lernen, eigene Gefühle wahrzunehmen, zu benennen und Strategien im Umgang damit zu entwickeln. So stärkt das Buch auf spielerische Weise die emotionale Kompetenz, das Selbstvertrauen und das soziale Miteinander.

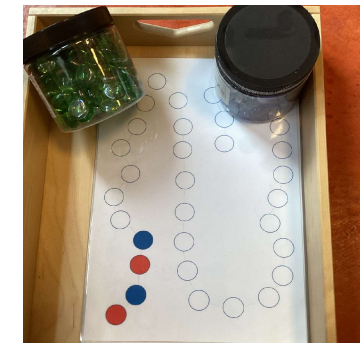
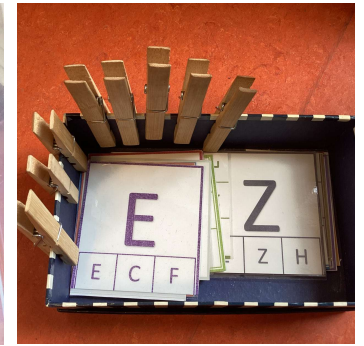
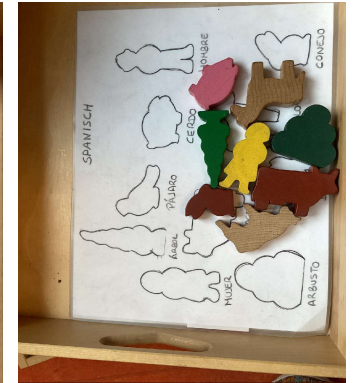
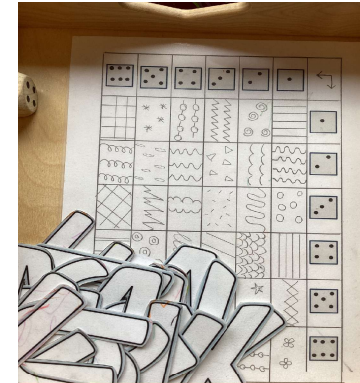
„Rutsch doch, Dachs!“ ist bereits für die Kleinsten wunderbar geeignet und wird bei uns gerne als Vorlesebuch im Freispiel oder in der Ruhezeit ausgewählt.

Die neue Lernwerkstatt wird eingerichtet

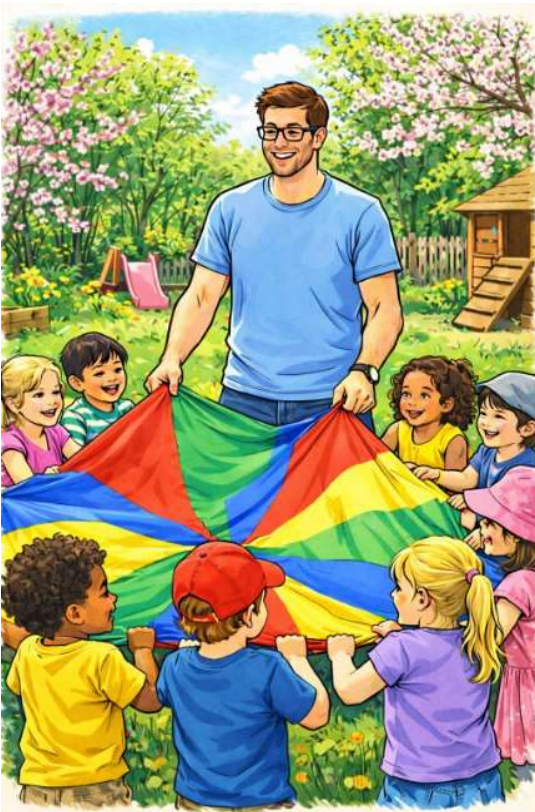
Erst Schränke putzen , dann Spiele anordnen und neue Spiele herstellen.



02.05.2026



Bewegungserlebnisse im Alltag der Kinder



Wir haben das schöne Wetter genutzt und haben das Schwungtuch ausgepackt.

Bei Spielen wie, "der Sturm zieht auf" oder "der kleine Hai" stärkten wir durch die aktive Kommunikation das Gemeinschaftsgefühl.

Durch die Spiele trainierten die Kinder ihre Bewegungsmuster, ihre Motorik wurde gestärkt und spielerisch wurde ihre Kommunikation gefördert, indem sie in den Spielen gemeinsam reagieren mussten wenn der Hai versuchte die Fische(Bälle) zu fangen.

Die kulinarische Woche



Die kulinarische Woche hat begonnen und wurde direkt mit einem besonderen Highlight eröffnet.

Herr Seidel und Frau Heilgeist haben in unserer Küche mit viel Freude und Engagement gezaubert.

Wir möchten uns ganz herzlich für das leckere Mittagessen sowie die tatkräftige Unterstützung bedanken!

Auf dem Speiseplan standen köstliche Spaghetti mit Tomatensauce und geriebener Parmesan.

Als Snack gab es liebevoll zubereitete Frischkäse-Schnecken sowie eine bunte Auswahl an Obst und Gemüse.

Die Kinder waren begeistert – es hat allen richtig gut geschmeckt!

Vielen Dank!

Tag 2 der kulinarischen Woche



An Tag 2 der kulinarischen Woche hat Frau Wilke 20 kg Kartoffeln mit der Hand geschält und daraus Kartoffelpüree gekocht. Dazu gab es Erbsen und Möhren mit Rührei.

Als Snack gab es Brezeln.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Wilke für ihren Einsatz.

Das Essen kam sehr gut bei den Kindern an !

Tag 3 der kulinarischen Woche



An Tag 3 der kulinarischen Woche hat Frau Samgam für uns in der Küche Pizza gezaubert.

Auf dem Speiseplan standen Pizza Margharita und zum Snack Pizzabrötchen begleitet von Rohkost.

Den Kindern hat es auch heute wieder sehr gut geschmeckt.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen, Frau Samgam!

Tag 4 der kulinarischen Woche

Am Freitag hat Frau Samgam in der Küche eine Linsensuppe türkischer Art gekocht.

Als Topping gab es ein Minz-Öl und frische Zitrone, dazu Fladenbrot.

Die Kinder fanden diese Variation der Suppe ganz spannend, weil es Obst und Öl zu Suppe gab.

Im Anschluss gab es frisch gebackenes Bananenbrot zum Snack.

Vielen Dank, Frau Samgam!



Als einige Kinder erzählen , dass sie den KÖLNER DOM besucht hatten und in Paris den EIFELTURM ,kam mir die Idee ein Projekt mit den Kindern durchzuführen.

In zwei Sachbüchern für Kinder lernten die Kinder noch andere Bauwerke , ihre Größe und in welchem Land oder Stadt sie sich befinden.

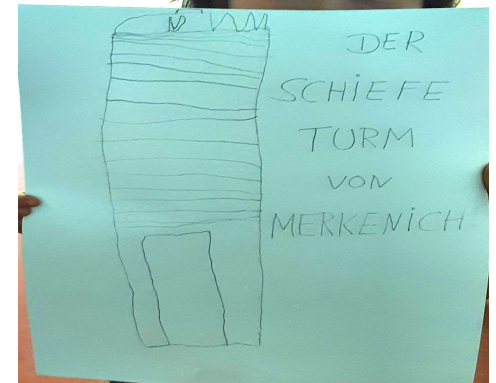
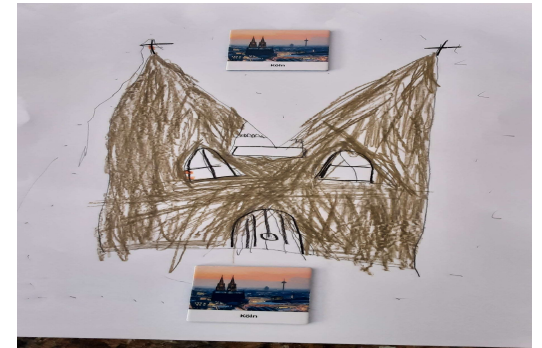
Laurin ,unserAzubi und die Kinder hatten auch großen Spaß daran,einige Bauwerke zu zeichnen.

Jona zeichnete sogar SCHIEFEN TURM VON MERKENICH.

Die FREIHEITSSTATUE VON NEW YORK, lernten die Kinder auch in dem Bilderbuch

"Lotte in New York kennen.

Die Kinderwafen auf h sehr motiviert eigene Bauwerke zu bauen.



Die Ruhezeit

Nach dem Mittagessen findet in unserer Einrichtung täglich eine Ruhezeit statt. Diese Phase ist ein fester Bestandteil unseres Tagesablaufs und hat einen wichtigen pädagogischen Hintergrund. Nach einem aktiven Vormittag und dem gemeinsamen Essen benötigen viele Kinder eine Phase der Entspannung, um neue Energie für den restlichen Tag zu sammeln.

Während der Ruhezeit schaffen wir bewusst eine ruhige und angenehme Atmosphäre. Die Kinder haben die Möglichkeit, sich zurückzuziehen, zur Ruhe zu kommen und ihren Körper sowie ihren Geist zu entspannen. Dafür stellen wir gezielt Materialien zur Verfügung, die Entspannung und Erholung unterstützen, zum Beispiel ruhige Bilderbücher, leise Musik oder andere beruhigende Angebote.

Diese Zeit hilft den Kindern, ihre Eindrücke des Vormittags zu verarbeiten und wieder neue Kraft zu tanken. Gleichzeitig lernen sie, auf ihre eigenen Bedürfnisse nach Ruhe und Entspannung zu achten. So können sie anschließend gestärkt und ausgeglichen in den weiteren Tagesablauf starten.



Nest

Nicht nur unsere Blumen wachsen... 🌻

Diesen Monat haben wir im U3-Bereich auch wieder viel erlebt. Bei unseren wöchentlichen Spaziergängen konnten wir viele farbenfrohe, blühende Pflanzen und Blumen entdecken.



Wie unsere Pflänzchen, die langsam mehr Platz brauchen, wird auch unser "Blumentopf" im Nest allmählich zu klein.

Ganz im Sinne unseres Leitgedankens sehen wir, dass die Kinder wie eine Blume wachsen. Sie brauchen Zeit, Fürsorge und eine passende Umgebung, um sich individuell und bestmöglich zu entfalten.

Die Nest-Kinder werden immer größer, selbstständiger und entwickeln ihre eigenen Fähigkeiten weiter.

Schritt für Schritt wachsen die Kinder über sich hinaus und entwickeln sich in behutsamer, vertrauter Begleitung in Richtung Elementarbereich.



Die Waldgruppe

- Die Waldgruppe besucht seit kurzer Zeit wieder regelmäßig Steins Wiese. Die naturbelassene Landschaft mit ihren zahlreichen Bäumen, Wiesen und Pflanzen bietet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, sich frei zu bewegen, auszuprobieren und ihre Umwelt aktiv zu entdecken. Im Spiel mit der Natur entstehen dabei immer wieder kreative Ideen: Ein umgestürzter Baum wird im gemeinsamen Fantasienspiel zum Drachen, während aus Totholz mit viel Teamarbeit ein Tipi gebaut wird. Durch diese unmittelbaren Erfahrungen in der Natur werden nicht nur Bewegung und Kreativität gefördert, sondern auch die Wahrnehmung mit allen Sinnen gestärkt. Die Kinder erleben ihre Umwelt ganzheitlich, entwickeln eigene Spielideen und stärken dabei ihre sozialen Kompetenzen im gemeinsamen Tun.



Umweltschutz lernen

Marmelade, Apfelmus ... es gibt viele Dinge, die in Gläsern verkauft werden. Deshalb haben wir einen Spaziergang gemacht und dabei die Gläser zum Recyclingcontainer gebracht. Den Kindern hat das großen Spaß gemacht,

Der Ausflug zum Glasrecycling hat einen klaren pädagogischen Nutzen: Die Kinder lernen spielerisch den Umgang mit Abfall und entwickeln ein Bewusstsein für Umweltschutz. Durch das aktive Sortieren und Entsorgen von Glas wird das Lernen anschaulich und alltagsnah. Gleichzeitig werden wichtige Fähigkeiten wie Ordnen, Zählen und Verantwortungsbewusstsein gefördert.



Müllsammelaktion

Die Nachbarschaftsvereinigung von Merkenich organisierte an einem Samstagmorgen eine Müllsammelaktion, an der sich der Kindergarten beteiligte. Am Freitag gingen etwa 30 Kinder los, um Müll zu sammeln. Schon auf dem kurzen Weg vom Kindergarten bis zum Rhein fanden sie überraschend viel Abfall, darunter Glas, Zigarettenstummel, einen Heizkörper und Ventilatorflügel.

Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist, Kindern zu zeigen wie wichtig Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind. Wir als Erwachsene sind in der Verantwortung der nächsten Generation zu zeigen wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit funktionieren.



Pflanzenzeit

Diese Woche haben wir mit den Kindern in unseren Hochbeeten gearbeitet, Unkraut entfernt, Erde nachgefüllt und neue Erdbeeren gepflanzt.

Wenn Sie zu Hause Pflanzen wie Tomaten, Zucchini usw. haben und diese spenden möchten, würden wir uns sehr darüber freuen.



Umgestaltung des Flures -mit Pinsel und Farbe

Ein wichtiger Tag für die Umgestaltung unseres Flures. Die weißen Wände sollten wieder strahlend weiß werden und die grauen Wände bzw. die linke Wand des langen Flures sollte in einem hellen grau gestrichen werden. Auch das Waldcafé strahlt nun wieder in frischen Farben.

Ein besonderer Dank für die tolle Hilfe geht an Frau Kröbel, Frau Praschko, Frau Hubrich, Frau Drolshagen und Herrn Spürck. Zusammen haben wir mit viel Spaß, Musik und Pizza unseren Flur und einen wichtigen Teil zur Veränderung beigetragen.



Die Krabbelgruppe

Jeden Montag findet zwischen **9Uhr und 10Uhr** die Krabbelgruppe unter der Leitung von Frau Schmitz statt.

Hier können Familien deren Kinder noch nicht angemeldet sind, einen Einblick in unsere Arbeit und Haltung, aber auch den sozialen Austausch untereinander erleben.

Es gibt einen kleinen Morgenkreis mit Fingerspielen und Liedern, ein Freispiel mit ständig wechselnden Angeboten und einen Abschlusskreis. Frau Schmitz steht den Eltern für Fragen aller Art zur Seite und baut den ersten Kontakt zu deren Kindern auf.

Sie kennen eine Familie mit Kind/ern im Alter zwischen ca. 4 Monaten und ca.1,5 Jahren?

Unter folgender E-Mail Adresse können sich Familien anmelden:

Carolin.Schmitz@froebel-gruppe.de



Aktuell sind noch Plätze frei – machen Sie gerne Werbung!

Mut tut gut mit Frau Spürck

Am 24.04. fand ein Elterncafé zum Programm „**Mut tut gut**“ statt. In angenehmer Atmosphäre hatten Eltern die Möglichkeit, mehr über das Konzept zu erfahren, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Programm wurde von **Frau Spürck** in unsere Einrichtung geholt, nachdem sie die entsprechende Qualifizierung erfolgreich abgeschlossen hat. Sie wird bei der Durchführung von **Frau Schäfer** unterstützt, die ebenfalls die Qualifizierung anstrebt. „Mut tut gut“ hat das Ziel, Kinder auf verschiedenen Ebenen zu stärken – emotional, sozial und persönlich. Ein zentraler Bestandteil dabei ist der **Kinderschutz**. Für Kinder ist es von großer Bedeutung,

- **eigene Grenzen zu erkennen und zu setzen,**
- **die Grenzen anderer zu respektieren,**
- **sowie Gefühle wahrzunehmen und ausdrücken zu können.**

Kinder, die lernen, „Nein“ zu sagen, entwickeln ein gesundes Selbstbewusstsein und können sich in schwierigen Situationen besser behaupten. Ebenso wichtig ist es, dass sie lernen, ihre eigenen Gefühle zu benennen – sei es Freude, Wut, Angst oder Traurigkeit.



Fördermitgliedschaften – Gemeinsam mehr bewegen!

Dank der großartigen Unterstützung unserer Fördermitglieder konnten wir in diesem Jahr gleich mehrere wertvolle Projekte für unsere Kinder realisieren. Dazu zählen:
„Mut tut gut“ – ein Projekt zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der sozialen Kompetenzen
„Schach mit Kids“ – spielerisches Lernen, Förderung von Konzentration und strategischem Denken
„Bewegungsmacher – Entspannt“ – ein Bewegungs- und Entspannungsangebot für mehr Ausgeglichenheit im Alltag

All diese Projekte bereichern unseren Kindergartenalltag und unterstützen die Entwicklung der Kinder auf vielfältige Weise.

Damit wir auch in Zukunft solche Angebote ermöglichen können, freuen wir uns über jede zusätzliche Unterstützung. Mit einer Fördermitgliedschaft ab nur 10 € im Monat tragen auch Sie dazu bei, weitere Projekte für unsere Kinder umzusetzen.

Vielen Dank für Ihre Hilfe und Ihr Engagement – gemeinsam können wir viel bewirken!

<https://www.froebel-gruppe.de/foerdermitgliedschaft/>

Fördermitgliedschaften – Gemeinsam mehr bewegen

Dank Ihrer monatlichen Unterstützung mit einem Beitrag von mindestens 10 Euro können wir für unsere Kinder auch in diesem Jahr verschiedene Projekte erhalten oder neue Projekte starten.



Termine der Fröbel Eltern Akademie

<https://www.froebel-gruppe.de/elternakademie>

04.05.2026 19:30 bis 21:30 Uhr	Grenzen setzen- Orientierung geben, Beziehung stärken
08.05.2026 14:00 bis 16 Uhr	Growing up Miltilingual (Veranstaltung auf Englisch)
20.05.2026 10:00 bis 12:00 Uhr	Willkommen im Hort-ein neuer Abschnitt für Familien
09.06.2026 19:30 bis 21:30 Uhr	Wild Feelings (mit Dr. Eliane Retz)
23.06.2026 10:00 bis 12:00 Uhr	Medienerziehung im Familienalltag





Fröbel Kindergarten Sternschnuppe

Hildengasse 9

50769 Köln

Tel.: 0221 705519

E-Mail: sternschnuppe-koeln@froebel-gruppe.de

www.froebel-gruppe.de

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!
Wir hoffen Sie hatten Spaß beim Lesen und
Anschauen.